



Mehr als 80 Philipp-Reis-Schüler legen Hand an und malen gemeinsam den bunten Lindwurm, der sich durch die Langgasse schlängelt.

FOTO: LUDWIG

# Bunter Lindwurm in der Langgasse

## Mehr als 80 Philipp-Reis-Schüler schaffen ein besonderes Kunstwerk auf Zeit

**Gelnhausen** (jol). Es war nicht erst zum verkaufsoffenen Sonntag „Heimat shoppen“ eine wundervolle Überraschung und ein Hingucker: Schon zuvor wurde der bunte Lindwurm, der sich durch die Langgasse schlängelt, bewundert, während mehr als 80 Viertklässler der Philipp-Reis-Schule gemeinsam mit ihren Lehrern daran malten. Heiner Hartmann von den „Aktivisten aus der Langgasse“ hatte die Idee, die

Fußgängerzone mit einer Aktion aufzuwerten. Schulleiter Jochen Bühler war sofort begeistert.

Es wurde geplant und letztlich passend der bunte Lindwurm als Motiv gewählt. Die Philipp-Reis-Schule und der Stadtmarketing- und Gewerbeverein organisierten die Kreidefarben in fester wie flüssiger Form. Der Händler für Künstlerbedarf „rotbar“ steuerte die Pinsel bei. Keiner der Schüler hätte ge-

dacht, dass es mehr als drei Stunden dauern würde, die Aktion über die Bühne zu bekommen. Doch auch am Ende waren alle mit großer Begeisterung mit von der Partie, auch wenn es dafür keine Eins in Kunst, wie es manche Kinder forderten, geben wird.

Der bunte Lindwurm ist eine besondere Aktion auf Zeit. Denn die Kreidefarbe wird nicht lange halten, sondern in den kommenden Tagen

Stück für Stück wieder verschwinden.

Je mehr es regnet, desto schneller geht es. Und auch die Schuhe der Besucher der Langgasse tragen den Lindwurm mit ab. Das macht auf der anderen Seite wieder Platz für neue Ideen in der Zukunft. Zudem war die Vergänglichkeit die Grundlage für die Zusage der Stadt Gelnhausen für den bunten Lindwurm in der Langgasse.